



Vorankündigung zu einem Vortrag:

„In stiller Trauer und lautem Klagegesang“ – Trauerrituale und Bestattungsformen in unterschiedlichen Kulturen.

Referentin:

Anne Artmeyer - Palliativfachkraft, Ethnologin.

Termin:

Der genaue Termin im Oktober wird über die Tagespresse noch bekanntgegeben beziehungsweise ist unter www.johannes-hospiz.de zu erfragen.

Information, Anmeldung und Veranstaltungsort

Johannes-Hospiz Münster
Akademie, Fort- und Weiterbildung
Andreas Stähli
Rudolfstraße 31
48145 Münster

Telefon: 02 51/37 40-9278

Telefax: 02 51/37 40-9326

Dienstag und Donnerstag: 9-17 Uhr

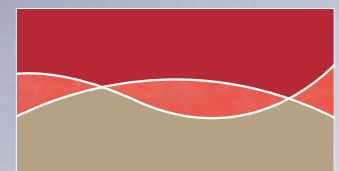
a.staehli@johannes-hospiz.de

www.johannes-hospiz.de

Darlehnskasse Münster

BLZ 400 602 65

Kto-Nr. 2222 600





Atem-Weg-Begleitung im Sterben Einführung in die „Palliative Atemtherapie“

Wer kennt nicht die eigene Not im Umgang mit Atemnot anderer? Deshalb ist es eine besondere Herausforderung, schwerst Kranke und Sterbende in ihrer Atemnot zu begleiten. Dieses Seminar möchte sensibilisieren für den Atem und seine verschiedenen Formen im Sterbeprozess. Zugleich werden Möglichkeiten des Umgangs mit Atemnot kennengelernt: im achtsamen Berühren, im bewussten Wahrnehmen, im Entdecken neuer Atemräume. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei dem eigenen Atem, denn dieser ist im Leben wie im Sterben eine zuverlässige Richtschnur.

Inhalte:

- Atemübungen, um den eigenen Atem wahrzunehmen
- praktisches Üben beim Umgang mit Atemnot in verschiedenen Situationen
- Einsichten in den Zusammenhang von Atemnot und Angst
- letzte Berührungen

Zielgruppe: Pflegende, Atemtherapeutinnen

Teilnehmerzahl: 8-12 Personen

Kosten: 90,00€

Anmeldung: bis 15. März 2010

Termin: 15. Mai 2010, 9.00 -17.00 Uhr und 16. Mai 2010, 9.30 -13.00 Uhr

Referentin: Renate Kohler – Examierte Krankenschwester, Palliativfachkraft, Atemtherapeutin AFA (Ausbildung: Atemhaus Herta Richter, München)

Palliative Care für demenziell erkrankte Menschen Einführung in die „Palliative Geriatrie“

Palliative Care widmet sich auch den hochbetagten Menschen mit progredienten Erkrankungen. Am Beispiel der palliativen Versorgung demenziell erkrankter Menschen werden im Rahmen der Fortbildung die wesentlichen Elemente einer „Palliativen Geriatrie“ herausgearbeitet.

Inhalte:

- Einführung in die Grundsätze der Palliativen Geriatrie
- Reflexion der Erfahrungen in den Arbeitsbereichen
- Palliative Begleitung demenziell erkrankter Menschen
- Palliativmedizinische geriatriische Grundlagen für eine fundierte therapeutische Begleitung (Dr. Fuchs)
- Symptomkontrolle und -therapie
- Kriseninterventionsplanung

Zielgruppe: Alten- und Krankenpflegekräfte aus dem ambulanten und stationären Bereich

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Kosten: 100,00€

Anmeldung: bis 2. August 2010

Termin: 2. Okt. – 3. Okt. 2010, jeweils von 9.00 – 16.30 Uhr

Referentinnen: Meike Schwermann – Dipl. Pflegewissenschaftlerin, Dipl. Sozialwirtin, Fachkrankenschwester für Palliative Care, Trainerin für Palliative Geriatrie, Fachbuchautorin

Dr. Katharina Fuchs – Ärztin für Geriatrie, Fachärztin für Innere Medizin